

# IntelLucy für Intel X500 10Gbit Ethernet Adapter

Beitrag von „Mieze“ vom 13. August 2024, 02:30

[DarkBlueNight](#) Hallo, ich habe gerat einen ähnlichen Fall drüben auf GitHub und deshalb selber mal ein paar Tests durchgeführt:

[X520-DA1 timeout issues with v1.0.4](#)

Für meine Tests habe ich folgendes Setup verwendet:

Client (macOS 14.5 / 10G with IntelLucy MTU 9000) <-> Mikrotik CRS309 (10G switch) <-> Netgear R7800 Router (1G switch) <-> Mac mini 2011 (1G MTU 1500, High Sierra) with 500GB SSD as the target medium for the copy operation.

Probleme gab es in diesem Szenario nicht. Ich konnte das Problem des Users nicht reproduzieren und vermute daher die Ursache auf der Seite des Servers und würde einen Bug in IntelLucy ausschließen.

In deinem Fall habe ich die DS-216J im Verdacht, da sie im Bezug auf RAM und CPU doch etwas schwachbrüstig ist. Es könnte auch an SAMBA liegen. Alternativ könntest Du auch mal versuchen dich per AFP mit der DS-216J zu verbinden, da AFP trotz allem mit MacOS immer noch zuverlässiger funktioniert als SMB.

Hier noch ein paar grundsätzliche Tips im Bezugs auf Stabilitätsprobleme mit IntelLucy:

1. 10Gbit Adapter werden ordentlich warm, insbesondere unter Last. Falls es unter Last immer wieder zu kompletten Verbindungsabbrüchen kommt, sollte man evtl. checken, ob der Adapter ausreichend gekühlt wird (Airflow im Gehäuse) da er bei Überhitzung einfach aussteigt.
2. Glasfaser-Kabel und SFPs sind sehr staubempfindlich. Wenn da was auf die optischen Komponenten kommt, dann kann das zu Instabilität oder reduzierter Performance führen.
3. Das mag jetzt komisch klingen, aber ohne korrekte Spannungen und Timings für das RAM kann es zu Problemen mit IntelLucy kommen. Dies zeigt sich durch plötzlich auftretende Paketverluste, die den Durchsatz dramatisch einbrechen lassen, wobei jedoch der Link nie verloren geht. Nach ein paar Sekunden erholt sich der Durchsatz

dann wieder. Ich erkläre mir das damit, dass es bei Probleme mit dem RAM zu Fehlern bei den DMA-Operationen des NIC kommt. Dieses Problem hat mich bei der Entwicklung von IntellLucy viel Nerven gekostet.